

Cotoneaster watereri 'John Waterer' - Wintergrüne Strauchmispel

Blütenstand:

Trauben Dolden

Blütenfarbe:

weiß

Blütezeit:

6-6

Blattfarbe:

stumpf grün

Blattform:

länglich eiförmig

Laub:

wintergrün

Höhe von:

2,00m

- 4,00m

Licht:

Sonne, absonnig

Bodenfeuchte:

frisch

Kalkgehalt:

schwach sauer, neutral, schwach alkalisch, stark alkalisch

Boden:

lehmig, humos

Gehölztyp:

Großstrauch

Wurzeln:

tief, weit streichend

Eigenschaft:

strenger Duft, Frucht

Toleranz:

rauchhart

Verwendung:

Mobiles Grün, Parks, Solitärgehölz

Pflege:

Unterpflanzung von schwachwüchsigen Stauden; starker Schnitt nicht empfehlenswert

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops (*) kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Fächerzwergmispel 2 Liter Container, 25 - 30 cm Liefergröße: 25 - 30 cm - Cotoneaster horizontalis](#)

Die Fächermispel ist ein besonders schöner Bodendecker und mit dunkelgrünem, kleinem Laub, das leicht glänzt. Im Juni blüht die Fächermispel mit weißrosa Blüten und die im Herbst auftretenden Beeren sind leuchtend rot und sehr dekorativ. Der Wuchs der Fächermispel ist niedrig und sehr breit. Die Zweige gehen wie Fächer auseinander und wachsen sogar leicht an Wänden empor, wenn man die Fächermispel in die unmittelbare Nähe pflanzt. Neben der Verwendung als Bodendecker lässt sich diese Mispel auch sehr gut im Stein- oder Heidegarten einsetzen oder aber als Soliärpflanze. Die Fächermispel hat keine besonderen Bodenansprüche und ist sehr pflegeleicht.

[Weitere Infos >>](#)



[Fächerzwergmispel, 3 Liter, 30 - 40 cm Liefergröße: 30 - 40 cm - Cotoneaster horizontalis](#)

Die Fächermispel ist ein besonders schöner Bodendecker und mit dunkelgrünem, kleinem Laub, das leicht glänzt. Im Juni blüht die Fächermispel mit weißrosa Blüten und die im Herbst auftretenden Beeren sind leuchtend rot und sehr dekorativ. Der Wuchs der Fächermispel ist niedrig und sehr breit. Die Zweige gehen wie Fächer auseinander und wachsen sogar leicht an Wänden empor, wenn man die Fächermispel in die unmittelbare Nähe pflanzt. Neben der Verwendung als Bodendecker lässt sich diese Mispel auch sehr gut im Stein- oder Heidegarten einsetzen oder aber als Soliärpflanze. Die Fächermispel hat keine besonderen Bodenansprüche und ist sehr pflegeleicht.

[Weitere Infos >>](#)



[Kriechmispel 'Streibs Findling' 9 cm Topf 10-15cm Liefergröße: 10 - 15 cm - Cotoneaster microphyllus 'Streibs Findling'](#)

Dieser Zwergstrauch hat keine Eile! Die Kriechmispel 'Streibs Findling' kommt überall dort zur Anwendung, wo es kleinere Flächen zu begrünen gilt. Denn diese Sorte zählt zu den schwachwüchsigen und wird gerade aufgrund dieser Eigenschaft gerne gewählt. Pflegemaßnahmen entfallen bei diesem Zwergstrauch gänzlich, Schnittmaßnahmen sind keine notwendig. Dabei zeigt sich 'Streibs Findling' von einer sehr dekorativen und optisch ansprechenden Seite. Die langen Zweige wachsen flach und fischgrätenartig. Mit der Zeit bildet die Kriechmispel breite, immergrüne Teppiche. Das Laub ist sehr klein und rundlich mit einer klaren Aderung. Es glänzt dunkelgrün und verbleibt auch im Winter an den Ästen von 'Streibs Findling'. Dann verfärbt es sich jedoch wunderschön intensiv gelb und orange-rot. Von Mai bis Juni zeigen sich zahlreiche, weiße Blüten bei der Kriechmispel. Sie sind klein, einfach und passen zum bezaubernden Erscheinungsbild des Zwergstrauches. Zudem stellen sie eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und Hummeln dar! Aus den Blüten entwickelt sich bei 'Streibs Findling' ein hübscher Fruchtschmuck. Die kleinen roten, rundlichen Beeren bleiben bis in den Winter an den Zweigen haften. Cotoneaster microphyllus 'Streibs Findling' steht am liebsten sonnig bis halbschattig. An den Boden stellt er keine besonderen Ansprüche. Nährstoffreiche, frische Lagen werden genauso wie

trockene problemlos angenommen. Die Wuchshöhe der Kriechmispel überschreitet 15 cm in der Regel nicht. Pro Jahr kann man bei 'Streibs Findling' mit einem maximalen Zuwachs von 10 cm rechnen. Die Kriechmispel 'Streibs Findling' ist ein anspruchsloser, pflegeleichter Bodendecker für kleinere Flächen. Einsatzgebiete sind etwa die Grab- und Hangbepflanzung oder die Dachbegrünung. Auch in Steingärten oder an Trockensteinmauern macht sich 'Streibs Findling' sehr gut. Die Zweige mit den roten Beeren geben einen wirkungsvollen Schmuck in der Advent- und Weihnachtszeit ab! Gestecke und Kränze werden damit zum Hingucker!

[Weitere Infos >>](#)



[Teppichmispel Liefergröße: 15 - 20 cm - Cotoneaster dammeri var. 'Radicans' , 'Major'](#)

Wer so oft eingesetzt wird, muss gut sein! Dieser niedrig wachsende Bodendecker stammt aus China, ist aber auch bei uns seit Jahrzehnten sehr beliebt. Sie zählt zum Standard-Repertoire bei der Begrünung größerer Flächen oder schwieriger Böschungen. Auch in der Bepflanzung öffentlicher Grünflächen spielt das anspruchslose und robuste Gehölz eine wichtige Rolle, da es Stadtklima verträgt. Die Teppichmispel ist gartentechnisch somit auf Herz und Nieren geprüft. Auf sie ist Verlass. Ihre bodendeckende

Eigenschaft verdankt die Teppichmispel ihrem schnellen, dichten und niedrigen Wuchs. Sie wird nur etwa 10 cm hoch, bildet jedoch bis zu 70 cm lange, flächendeckende Triebe aus. Diese sind mit zahlreichen elliptischen, glänzenden Blättchen besetzt, die den Boden wirkungsvoll bedecken. Die Blätter sind etwa 1 cm lang und oval. Die Zweige liegen flach und niedrig. Wo sie den Boden berühren, bilden sie Wurzeln. Im Winter verbleibt das immergrüne Laub an der Teppichmispel, färbt sich jedoch mit den ersten kalten Nächten leicht rötlich. Das kommt besonders gut zur Geltung, weil gleichzeitig zahlreiche kleine, hellrote Kugelfrüchte an den Zweigen sitzen. Zuvor erfreut der Bodendecker noch von Mai bis Juni mit einer üppigen Blütenpracht. Die schalenförmigen Blüten sind weiß bis rötlich. Fünf Blütenblätter umfassen die runde Mitte, die mit gelben Staubfäden und dunkelroten Staubbeutel ausgestattet ist.

Die Gattung Cotoneaster Die Teppich- oder Zwergmispel gehört zur Familie der Rosengewächse - Rosaceae. Sie sind botanisch verwandt mit Rosen, Erdbeeren und Apfelbäumen und haben, von Nahem betrachtet, einen ähnlichen Blütenaufbau. Teppichmispeln sind Teil der Gattung Cotoneaster. Die Gattung umfasst etwa 50 Arten, fast alle sind Büsche und Gehölze mit weißen bis rosa Blüten und einem reichen Fruchtbehang, der lang am Strauch haften bleibt und einen schönen Winteraspekt bietet. Viele Zwergmispeln sind problemlose Bodendecker. 'Radicans' ist eher die alte Sortenbezeichnung, heute wird die Sorte 'Major' genannt. Manchmal wird der Name der Pflanze Kotanjaster geschrieben. Das ist zwar nicht korrekt, führt aber auch zu den richtigen Suchergebnissen. Auf Englisch heißt sie Bearberry cotoneaster.

Bienenweide und Vogelnährgehölz Unsere Teppichmispel ist nicht nur schön anzuschauen, sie ist auch ökologisch wertvoll. Die Blüten werden gerne von Wildbienen, Hummeln und Honigbienen aufgesucht und auch von Schmetterlingen als reichhaltige Futterquelle genutzt! Die herbstlichen Beeren der Teppichmispel sind bei Singvögeln sehr beliebt!

Zwergmispel Standort Cotoneaster dammeri var. radicans (oder neu: 'Major') verträgt sowohl sonnige Standorte als auch Halbschatten. Die anspruchslose Teppichmispel stellt keine besonderen Ansprüche an den Boden. Selbst schwierige Plätze werden besiedelt. Da die Pflanze flach wurzelt, muss nur etwa 40 cm dick Boden vorhanden sein. Die ausgesprochene Winterhärte bis -29°C verdankt sie ihrem natürlichen Vorkommen in Gebirgsregionen. Zudem ist sie industriefest und eignet sich daher für die Verwendung als pflegeleichtes Straßenbegleitgrün. Die starke Hauptwurzel der Teppichmispel macht sie zu einem idealen Kandidaten für die Bepflanzung von Hängen und Böschungen. Durch den kriechenden Wuchs und die leuchtend roten Beeren auch für die Begrünung von Wall- und Mauerkronen geeignet! Zwergmispeln sind auch schöne Pflanzen für Steingärten.

Teppich Zwergmispel pflanzen Die Pflanzung ist ganzjährig möglich, solange der Boden frostfrei ist; dabei ist der Herbst, wie für viele Gehölze, die optimale Pflanzzeit. Alle Teppichzwergmispeln werden schöner, wenn man ihnen ausreichend Platz lässt: Von unserer Sorte reichen im Garten etwa 4 Pflanzen für einen Quadratmeter. Soll eine Fläche sehr schnell bedeckt werden, kannst du pro Quadratmeter auch 6 Jungpflanzen der Zwergmispel kaufen. Bereite den Boden gut vor und lockere ihn tief. Da Cotoneaster dammeri radicans auch gerne ein paar Nährstoffe an ihren flachen Wurzeln hat, kannst du auf das vorbereitete Beet eine Schicht reifen Kompost geben oder einen Langzeitdünger untermischen. Zur Pflanzung im Kübel oder in Trögen ist diese Zwergmispel Sorte auch geeignet: Gib jeder Jungpflanze etwa 25 Liter Erde. Universallerde oder eine Mischung aus Gartenerde, Kompost und Sand ist gut geeignet. Nach der Pflanzung ist es sinnvoll, reichlich zu wässern, damit die Wurzeln guten Kontakt zur Erde bekommen.

Pflege der Zwergmispel An sich ist die Pflanze besonders pflegeleicht. Wenn möglich, mag sie es gerne gleichmäßig feucht, so könntest du ihr mit einer Bewässerung in Trockenzeiten einen Gefallen tun. Zum Frühjahr kannst du die Teppichzwergmispel mit etwas Kompost und Dünger auf das Jahr vorbereiten. Ein Rückschnitt ist nicht nötig, die winterharten Gartenpflanzen sind aber bei Bedarf gut schnittverträglich, falls sie irgendwo stören sollten.

Kombinationen und Ideen mit Teppichzwergmispel Unsere Zwergmispeln sind übers Jahr zeitweise eher unauffällige Pflanzen, bieten aber eine hervorragend stabile und dauerhafte Begrünung. So können die niedrigen Sträucher auch zur Unterpflanzung von Strauchgruppen oder als Pflanzpartner eingesetzt werden: Zum Beispiel kommen die reinweißen Blütenwolken der Prunkspiere über der dunkelgrünen Teppich-Zwergmispel besonders gut zur Geltung. Oder du kombinierst sie mit Felsenbirnen, so hast du im Sommer selber süße lilafarbene Beeren zum Naschen. Und im Herbst und Winter können deine Gartenvögel kleine Beeren vom Strauch ernten. Als Farbkontrast für eine niedrige Pflanzung oder als Nachbar im Kübel eignet sich das leuchtend gelbe Hypericum, eine Johanniskraut-Art.

[Weitere Infos >>](#)